

AMTSBLATT der Stadt Gerlingen



Erscheint jeweils freitags. Der Vertrieb erfolgt zusammen mit dem Wochenblatt „Gerlinger Anzeiger“.
Herausgeber: Stadt Gerlingen, Tel. (07156) 205-0; Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

71. Jahrgang

Gerlingen, Freitag, 21. August 2026

Nr. 34

PROBEALARM AM BUNDESWEITEN WARNTAG – SIRENEN HEULEN AM DONNERSTAG, 10. SEPTEMBER 2026, 11:00 UHR

Am 10. September 2026 findet ein bundesweiter Warntag statt. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe wird an diesem Tag bundesweit um 11:00 Uhr alle verfügbaren Warnmittel auslösen (z. B. Warn-Apps, Warnmeldungen über Rundfunk etc.). Ziel des bundesweiten Warntags ist es die Bürgerinnen und Bürger mit dem Thema Warnung vertraut zu machen.

Das Landratsamt Ludwigsburg als untere Katastrophenschutzbehörde hat im Zuge des bundesweiten Warntags die Sirenenprobe angeordnet, um die Funktionsfähigkeit des Alarmierungsnetzes im Katastrophenfall zu testen. Aufgrund dessen werden im Landkreis Ludwigsburg um 11:00 Uhr rund 100 Sirenen eingeschaltet. Auch in Gerlingen wird der Signalton zu hören sein.

Das Signal „Eine Minute Heulton“ bedeutet im Ernstfall: „In dem Gebiet besteht eine unmittelbare Gefahr oder diese ist in Kürze zu erwarten. Nutzen Sie alle möglichen Informationsmedien für weitere Hinweise, diese werden von allen lokalen und regionalen Rundfunksendern ausgestrahlt. Folgen Sie den amtlichen Anweisungen.“

Um 11:45 Uhr werden die Sirenen noch einmal mit dem Signal „Eine Minute Dauerton“ eingeschaltet. Dies bedeutet es besteht keine akute Gefahr mehr.

Nähere Informationen finden Sie auch unter:
www.bbk.bund.de/bundesweiter-warntag

45. Gerlinger Straßenfest - SAVE THE DATE -

**Samstag, 12. September 2026, 15.00 - 00.00 Uhr
Sonntag, 13. September 2026, 11.00 - 19.00 Uhr**

Auf dem Rathausplatz und in der Hauptstraße wird am Samstag und Sonntag, 12. und 13. September das Gerlinger Straßenfest veranstaltet. Neben kulinarischen Leckerbissen gibt es ein buntes Musikprogramm sowie Barbetrieb.

Eröffnung mit Fassanstich ist am
Samstag, um 15.00 Uhr auf dem Rathausplatz.



Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!



IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Gerlingen
Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeister Dirk Oestinger
Telefon (07156) 205-0, oder Stellvertreter im Amt

Redaktion: Ulrike Hoffmann-Heer
Telefon (07156) 205-7105
E-Mail: u.hoffmann-heer@gerlingen.de

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt,
Merklinger Str. 20, Tel. 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

BEKANNTMACHUNG EINER ÖFFENTLICHEN AUSSCHREIBUNG FÜR BAULEISTUNGEN NACH VOB



Bauvorhaben: Altes Rathaus Gerlingen – Zimmermann- und Dachdeckungsarbeiten

Ausschreibende Stelle: Stadt Gerlingen, Rathausplatz 1, 70839 Gerlingen
Telefon: 07156/205-8018

Art der Leistungen: Zimmermann- und Dachdeckungsarbeiten

Ausgabe der Vergabeunterlagen: ab 07.08.2026
bei <https://www.vergabe24.de>

Eröffnungstermin: 07.09.2026 um 14 Uhr

Abgabe der Angebote: Stadtverwaltung Gerlingen – Vergabestelle
Rathausplatz 1, 70839 Gerlingen

Ende der Bindefrist: 12.10.2026

Ausführung: 01.03.2027 bis 30.07.2027

Zur Eröffnung werden nur Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten zugelassen.

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße ist das
Regierungspräsidium Stuttgart
- Kommunalamt –

Bürgermeisteramt
Stadt Gerlingen



Gastgeber/-innen gesucht

Im Rahmen unserer Städtepartnerschaften empfängt die Stadt Gerlingen zum 45. Straßenfest Besucherinnen und Besucher aus Seaham, Tata und Vesoul.

Für die Unterbringung der Gäste suchen wir Gastgeberinnen und Gastgeber aus der Bürgerschaft. Untergebracht werden können Einzelpersonen oder Paare.

Interessierte Gastgeberinnen und Gastgeber erhalten vorab alle wichtigen Informationen. Sollten Sie Gäste aus den Partnerstädten bei sich aufnehmen können, melden Sie sich bitte im Rathaus bei Frau Neumann (Tel. 07156-2058102, E-Mail: s.neumann@gerlingen.de).

Vorab sagen wir vielen Dank für Ihre Unterstützung und Gastfreundschaft!

ÖFFNUNGSZEITEN DER SCHWIMMHALLE UND SAUNA IN DEN SOMMERFERIEN 2026

Bis einschließlich 30.08.2026 sind die Schwimmhalle und der Saunabereich geschlossen.

Wochentag	Datum	Schwimmhalle	Sauna	
Montag	31.08.2026	am Vormittag Grundreinigung		
		13:00 Uhr – 19:30 Uhr	13:00 Uhr – 19:30 Uhr	gemischt
Dienstag	01.09.2026	06:15 – 07:45 Uhr Kurzschwimmer	09:00 – 21:30 Uhr	gemischt
		07:30 – 21:30 Uhr		
Mittwoch	02.09.2026	06:15 – 18:00 Uhr	09:00 – 18:00 Uhr	gemischt
Donnerstag	03.09.2026	07:30 – 21:30 Uhr	09:00 – 21:30 Uhr	Frauen
Freitag	04.09.2026	06:15 – 18:00 Uhr	09:00 – 13:00 Uhr	Männer
			13:00 – 18:00 Uhr	gemischt
Samstag	05.09.2026	07:30 – 18:00 Uhr	09:00 – 18:00 Uhr	gemischt
Sonntag	06.09.2026	07:30 – 14:00 Uhr	09:00 – 14:00 Uhr	gemischt
Montag	07.09.2026	am Vormittag Grundreinigung		
		13:00 Uhr – 19:30 Uhr	13:00 Uhr – 19:30 Uhr	gemischt
Dienstag	08.09.2026	06:15 – 07:45 Uhr Kurzschwimmer	09:00 – 21:30 Uhr	gemischt
		07:30 – 21:30 Uhr		
Mittwoch	09.09.2026	06:15 – 18:00 Uhr	09:00 – 18:00 Uhr	gemischt
			17:30 – 21:30 Uhr	gemischt*
Donnerstag	10.09.2026	07:30 – 21:30 Uhr	09:00 – 21:30 Uhr	Frauen
Freitag	11.09.2026	06:15 – 18:00 Uhr	09:00 – 13:00 Uhr	Männer
			13:00 – 18:00 Uhr	gemischt
Samstag	12.09.2026	07:30 – 18:00 Uhr	09:00 – 18:00 Uhr	gemischt
Sonntag	13.09.2026	07:30 – 14:00 Uhr	09:00 – 14:00 Uhr	gemischt

Kassenschluss 45 Minuten vor Schließung des Bades und der Sauna /
Bade- und Saunaschluss 20 Minuten vor Schließung des Bades und der Sauna

*Sauna ohne Schwimmhallenbenutzung

Ab Montag, 14. September 2026, gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

Für Auskünfte stehen Ihnen gerne die Schwimmmeister/innen unter der Telefonnummer 205-200 zur Verfügung.

KEIN WOCHENMARKT AM 12.09.2026

Am 12. und 13.09.2026 findet das Straßenfest in Gerlingen statt. Der Marktplatz wird ab Freitag, den 11.09.2026 für den Aufbau der Stände benötigt.

Ein Ausweichen/Verlegen des Wochenmarktes am Samstag, dem 12.09.2026 auf den Europaplatz ist wegen der Umbauarbeiten/Straßensperrung der Schulstraße nicht möglich.

Leider kann der Wochenmarkt deswegen am Samstag, dem 12.09.2026 nicht stattfinden (auch nicht alternativ auf dem Europaplatz)!

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

FUNDSACHEN

2x Schlüssel
1x Armband
1x Ring
2x Halskette

Die Fundsachen können im Bürgerbüro im Rathaus abgeholt werden.

RÜCKSICHTSVOLLES VERHALTEN IN FELD, WALD UND FLUR

Feld- und Wiesenwege haben viele Funktionen. Für Landwirte sind sie wichtige Wirtschaftswege. Bitte achten Sie darauf, dass Hecken von privaten Grundstücken entsprechend zurückgeschnitten werden und überhängende Äste und Zweige das Durchkommen bzw. Ausweichen mit Fahrzeugen möglich machen. Diese Wege führen zum Arbeitsplatz unserer Landwirte – den Wiesen, Weinbergen, Obstanlagen, Äckern und Wäldern. Bei Begegnungen auf diesen Strecken, die Landwirte oft gemeinsam mit Erholungssuchenden und Freizeitsportlern nutzen, kommt es leider immer wieder zu Missverständnissen und Unmut. Bitte nehmen Sie Rücksicht aufeinander. Parkende Fahrzeuge auf Feldwegen erschweren den Landwirten oft das Durchkommen mit breiten Maschinen. Bitte nutzen Sie offizielle Parkmöglichkeiten und beachten Sie die Beschilderung „Landwirtschaftlicher Verkehr frei“ – solche Wege dürfen von Autos oder Motorrädern nicht befahren werden.

Vielen Dank!

WOHNUNGSSUCHE

Städtische Mitarbeiterin sucht ab sofort eine 3-Zimmer Wohnung in Gerlingen oder Umgebung.
Warmmiete bis 1.200 €.

Wünschenswert wäre eine Wohnung mit Balkon oder Terrasse sowie die Nähe zur Stadtbahnlinie.
Kontakt: 0178 7377299.

DIE TIEFBAUABTEILUNG UND DIE VERKEHRSBEHÖRDE INFORMIEREN

Akazienweg und Breitwiesenstraße

Am Montag, 03.08.2026 haben die Straßen- und Tiefbauarbeiten zur Fahrbahnsanierung mit Kanal- und Wasserleitungsarbeiten im Akazienweg mit Breitwiesenstraße bis zur Gleisquerung der SSB begonnen. Im ersten Bauabschnitt zwischen der Einmündung Akazienweg und der Gleisquerung der SSB an der Feuerbacher Straße wurde dazu eine Vollsperrung eingerichtet. Die Umleitung erfolgt über den Schildkröten- und Molchweg in Stuttgart. Weitere Informationen folgen, die direkt betroffenen Anlieger erhielten eine Information der bauausführenden Firma.

Wir informieren zusätzlich darüber, dass die Netze-BW in der Breitwiesenstraße parallel zur Baumaßnahme der Stadt Gerlingen noch Stromleitungskabel erneuert.

Barrierefreier Umbau Bushaltestelle 'Gerlingen' mit Sanierung Schulstraße, Wasserleitungserneuerung und Verlängerung Nahwärme bis zum Stadtmuseum

Im zweiten Bauabschnitt zu o.g. Baumaßnahme wurde mit dem barrierefreien Umbau der Bushaltestelle 'Gerlingen' mit Sanierung Schulstraße, Wasserleitungserneuerung und der Verlängerung Nahwärme am 15.06. begonnen. Dazu ist eine Vollsperrung in der Schulstraße zwischen der Kirch-/Weilimdorfer Straße und einschließlich der Einmündung Querstraße für die Dauer von knapp fünf Monaten eingerichtet worden. Die Umleitung erfolgt über die Ditzinger- und Dieselstraße.

Die in der Schul- und Querstraße betroffenen Anlieger wurden direkt informiert.

Alle Bewohner und Gewerbetreibenden, welche in der Querstraße einen Stellplatz oder Tiefgarage nutzen bzw. beliefert werden, können die geöffnete Durchfahrt von der Hauptstraße (neben der Kreissparkasse) benutzen. Da es sich aber auch um eine Rettungsgasse für die Feuerwehr handelt, ist die Zufahrt sowie das Halten oder Parken in der Querstraße für Kunden oder Parkplatzsuchende nicht gestattet.

Anlieger der Schulstraße zwischen der Einmündung Schillerstraße und der Querstraße können entgegen der sonst gewohnten Einbahnstraße bis zur Baustellenabspernung fahren. Wegen der Betriebsferien der ausführenden Firma werden die Arbeiten ab dem 17.08.2026 für die Dauer von rd. zwei Wochen bis zum 01.09.2026 unterbrochen.

Erweiterung des Regenrückhaltebeckens 'Blätschenäcker' an der Tatastraße

Ab Mitte August wird mit den Erdarbeiten zur Erweiterung des Regenrückhaltebeckens 'Blätschenäcker' begonnen. Es werden nur öffentliche Parkplätze direkt am Becken gesperrt werden, alle Straßen und Zufahrten werden weiterhin für den öffentlichen Verkehr nutzbar sein.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

FAMILIENZENTRUM GEHENBÜHL

Das Familienzentrum Gehenbühl legt eine Sommerpause ein. **Wir schließen ab dem 22. August und sind dann wieder ab Montag, den 14. September mit unseren Angeboten für Sie da.**

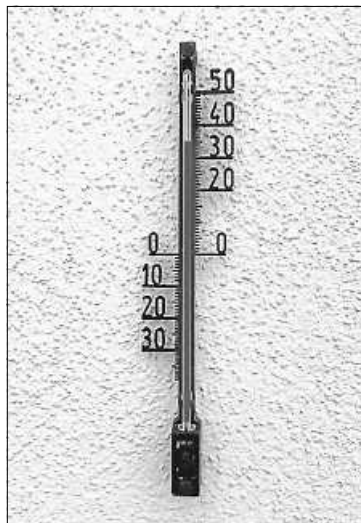
Das Team des **Quartierscafés** freut sich auf Ihren Besuch wieder ab **Dienstag, den 15. September!**



Der „Treffpunkt Gehenbühl“ geht allerdings auch in den Ferien nach Absprache laufen – Das Nordic Walking findet regelmäßig donnerstags um 9:00 Uhr statt. Treffpunkt: St. Andreas im Zedernweg. Möglichst eine schnelle und eine langsame Gruppe, je nach Tagesform zwischen 5,5 – 8 km. Bitte melden Sie sich unter 07156/1774748 vorab, da das Training im Ausnahmefall auch einen anderen Startpunkt haben kann.

RICHTIG DÄMMEN GEGEN HITZE

Dämmung schützt nicht nur vor Kälte, sondern hält auch einen Teil der Sommerhitze draußen. Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e. V. gibt Tipps zur cleveren Vorsorge.



Eine Dämmung kann helfen, die hochsommerliche Hitze aus dem Haus zu halten Foto: LEA

Dieser Sommer lässt uns deutlich spüren, dass heiße Tage mit mehr als 30 °C durch die Klimaveränderungen zunehmen. Vor allem, wenn die Hitzeperioden länger anhalten, können Wohnräume unangenehm warm werden. Eine Dämmung hilft, die rasche Aufheizung zu vermeiden. Die Dämmstoffe verzögern das Eindringen der Sommerhitze über Wände und Dach. Die Wahl des Dämmstoffs und die Dicke der Dämmschicht haben einen wesentlichen Einfluss auf die Temperatur im Inneren. Ein guter Dämmstoff zeichnet sich durch eine geringe Wärmeleitfähigkeit aus – viele kleine Luftporen verlangsamen das Eindringen der Hitze. Günstig ist außerdem ein flexibles Material, das sich an Unebenheiten gut anpasst.

Räume unter Dachschrägen erreichen an heißen Tagen besonders hohe Temperaturen. Durch die Neigung erhitzen sie sich grundsätzlich schneller; undichte Fugen führen zusätzlich dazu, dass heiße Umgebungsluft leichter in die Wohnräume eindringen kann. Eine nachträgliche Wärmedämmung kann die Hitze verringern. Die Dachschrägen sollten so gedämmt werden, dass keine Luft mehr durch Ritzen und Fugen eindringen kann. Auch undichte Rohr- und Kabeldurchführungen sind typische Mängel – sogenannte Wärmebrücken. Speziell unter der Dacheindeckung kann es dadurch bis zu 80 Grad warm werden. Typische Warnzeichen für Wärmebrücken machen sich meistens im Winter bemerkbar: Kalte Stellen sowie ein Gefühl von Zugluft oder Kondenswasser zeigen an, wo auch im Sommer die heiße Luft am einfachsten eindringen kann.

Fehlt an den Fenstern der Sonnenschutz, kann es trotz guter Dämmung heiß werden. Insbesondere bei Dachfenstern ist es sinnvoll, einen Hitzeschutz von außen anzubringen. Dazu gehören Rollläden oder Außenrollos, aber auch Dachfenstermarkisen. Wer Dachfenster austauscht oder neu einbaut, sollte solche Sonnenschutzvorrichtungen immer einplanen.

Beratungsangebote der LEA

Um Fragen rund um die Wärme- und Hitzedämmung, sowie finanzielle Fördermöglichkeiten zu besprechen, bietet die LEA unter **07141 68893-0** die Möglichkeit, einen kostenfreien Beratungstermin zu vereinbaren.



WEGEN HITZE UND HYGIENEFEHLERN: STEIGENDE CAMPYLOBACTER-INFEKTIONEN

Mit steigenden Temperaturen nimmt auch das Risiko von Campylobacter-Infektionen zu. Diese gehören zu den häufigsten Ursachen bakterieller Durchfallerkrankungen in Deutschland. Die Bakterien werden vor allem über rohe oder unzureichend gegarte tierische Lebensmittel, insbesondere Geflügelfleisch und Rohmilch, sowie durch Kreuzkontamination bei der Zubereitung von Speisen übertragen. 2026 wurden im Landkreis Ludwigsburg bislang 229 Infektionen gemeldet, rund 44 Meldungen mehr als im Vergleichszeitraum 2025.

Hühner und anderes Geflügel sind häufig mit Campylobacter besiedelt. Auch andere Nutztiere wie Rinder und Schweine sowie Heimtiere wie Hunde und Katzen können die Bakterien in sich tragen. Die Tiere selbst zeigen dabei häufig keine Krankheitszeichen. „Umso wichtiger sind ein sorgfältiger Umgang mit den genannten Lebensmitteln ab dem Zeitpunkt des Einkaufs, bei der Weiter- und Zubereitung zu Hause und die Einhaltung einer guten Küchen- und Händehygiene, um eine Übertragung auf den Menschen zu vermeiden“, erklärt Dr. Susanne Hitzler, Fachbereichsleiterin Gesundheitsschutz beim Landratsamt Ludwigsburg.

Welche Beschwerden verursacht Campylobacter?

Eine Campylobacter-Infektion kann zunächst mit Kopf- und Gliederschmerzen, Fieber und allgemeinem Unwohlsein beginnen. Typische Beschwerden treten meist zwei bis fünf Tage nach der Ansteckung auf. Dazu gehören Durchfall, der auch blutig sein kann, Bauchschmerzen und -krämpfe, Übelkeit und Erbrechen.

„In den meisten Fällen klingt die Erkrankung innerhalb einer Woche von selbst ab und eine antibiotische Behandlung ist nicht erforderlich“, beruhigt Hitzler. In sehr seltenen Fällen können jedoch Folgeerkrankungen auftreten. Dazu gehören beispielsweise reaktive Gelenkentzündungen und das Guillain-Barré-Syndrom, eine neurologische Erkrankung, die mit Lähmungserscheinungen einhergehen kann.

Im Sommer besonders auf Hygiene achten

Campylobacter-Infektionen treten besonders häufig in den Sommermonaten auf. Hygienefehler beim Transport, etwa bei Nichteinhaltung der Kühlkette oder bei der Zubereitung der

genannten Lebensmittel können die Übertragung der Bakterien begünstigen. So können Keime beispielsweise von rohem Geflügelfleisch über Hände, Schneidebretter, Messer oder Arbeitsflächen auf andere Lebensmittel gelangen.

Besonders problematisch ist eine solche Kreuzkontamination bei Lebensmitteln, die anschließend nicht mehr erhitzt werden, beispielsweise bei Salaten oder anderen verzehrfertigen Speisen.

Vor Infektionen schützen

Um Campylobacter-Infektionen vorzubeugen, sollten einige einfache Hygieneregeln beachtet werden:

- Leicht verderbliche Lebensmittel schon beim Einkauf und Transport nach Hause ausreichend kühlen und die Kühlkette möglichst nicht unterbrechen.
- Geflügelfleisch immer vollständig durchgaren.
- Rohes Fleisch getrennt von anderen, insbesondere verzehrfertigen Lebensmitteln aufbewahren und zubereiten.
- Hände nach dem Kontakt mit rohem Fleisch gründlich mit Wasser und Seife waschen.
- Schneidebretter, Messer, Arbeitsflächen und andere Küchenutensilien nach dem Kontakt mit rohem Fleisch gründlich reinigen.
- Rohmilch vor dem Verzehr abkochen, sofern sie nicht bereits vom Hersteller entsprechend behandelt wurde.
- Geflügelfleisch vor der Zubereitung nicht abwaschen, da sich die Bakterien durch Spritzwasser in der Küche verteilen können.

Gefährdete Gruppen

Besonders Säuglinge, Kleinkinder, ältere Menschen und Personen mit geschwächtem Immunsystem sollten beim Umgang mit rohen tierischen Lebensmitteln besonders vorsichtig sein. Schwangeren wird ebenfalls empfohlen, auf rohe Lebensmittel tierischer Herkunft zu verzichten.

„Mit einfachen Hygienemaßnahmen lässt sich das Risiko einer Campylobacter-Infektion deutlich reduzieren“, fasst es Hitzler zusammen. „Vor allem die konsequente Trennung von rohen und verzehrfertigen Lebensmitteln sowie gründliches Händewaschen tragen dazu bei, Infektionen zu vermeiden.“



RÜCKBILDUNG MIT BABY

für frischgebackene Mütter

Zeit für dich und deinen Körper
 Nach Schwangerschaft und Geburt braucht der Körper Zeit, um wieder zu Kräften zu kommen. Unser Rückbildungskurs mit **Hebamme Barbara Ottmüller** unterstützt Mütter dabei, Beckenboden, Bauch und Körpermitte gezielt zu stärken und das eigene Wohlbefinden zu fördern.

Der Kurs eignet sich für Frauen nach einer spontanen Geburt ebenso wie nach einem Kaiserschnitt. Der Einstieg ist in der Regel ab 8 Wochen nach der Geburt möglich, nach einem Kaiserschnitt ab etwa 10 Wochen.
 In entspannter Atmosphäre erwarten Sie gezielte Kräftigungs- und Entspannungsübungen sowie der Austausch mit anderen Müttern.

Die Kursgebühren werden bei Abschluss vor dem neunten Lebensmonat Ihres Babys von den Krankenkassen übernommen. Nicht wahrgenommene Kursstunden können jedoch nicht mit der Krankenkasse abgerechnet werden und werden daher privat in Rechnung gestellt.

In unserem Kurs erwarten dich:

- Gezielte Beckenbodenübungen
- Kräftigung von Bauch, Rücken und Körpermitte
- Verbesserung von Haltung und Körpergefühl
- Entspannungs- und Atemübungen
- Austausch mit anderen Müttern in angenehmer Atmosphäre

Bitte mitbringen:

- 2 Handtücher
- Getränk
- Bequeme Sportkleidung

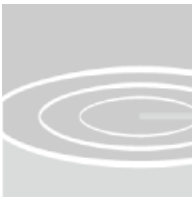
Matten und Pezzibälle sind vorhanden.

Termine:
 immer Montags 9-10.15 Uhr
 18.1. 25.1.
 1.2. 15.2.
 22.2. 1.3.
 8.3. 15.3.

Veranstaltungsort:
 Begegnungsstätte Sonnenschein, Schlegelstr. 19 71229 Leonberg

Anmeldung:
 barbara.ottmueller11@gmx.de





GERLINGER BÜRGERSTIFTUNG

Förderung von Projekten und Maßnahmen im Jahr 2027

Für das Jahr 2027 können bis **31.08.2026** Förderanträge gestellt werden.

Die Bürgerstiftung fördert gemeinnützige Projekte und Initiativen in der Regel einmalig mit Summen bis zu 1.000,- Euro.

Priorität haben Projekte:

- die überwiegend mit ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen arbeiten oder Betroffene aktiv beteiligen
- mit Modell- und Vorbildcharakter, die Anstöße für eine aktive Bürgergesellschaft geben

aus Bereichen wie zum Beispiel:

- Jugend- und Seniorenhilfe
- Bildung, Erziehung und Ausbildung
- Sport
- Kultur und Kunst
- Denkmalpflege und Stadtgestaltung

Kontakt, Info und Förderantrag
 Informationen zur Gerlinger Bürgerstiftung erhalten Sie im Internet unter www.buergerstiftung.gerlingen.de oder von:

Michaela Höhn-Bea
 Amt für Jugend, Familie und Senioren
 Telefon 07156 / 205-7004
m.hoehn-bea@gerlingen.de



Bürger-Treff Gerlingen e.V.

Hauptstraße 2 (Träuble-Areal) 70839 Gerlingen
 Telefon während der Öffnungszeiten: 07156/9282540

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, 14:30 bis 18:00 Uhr – Samstag, 8:30 bis 12:30 Uhr

Weitere Angaben zum Bürger-Treff, einschließlich der EU-Datenschutzverordnung: www.buerger-treff-gerlingen.de

Café im Bürger-Treff

Zu den allgemeinen Öffnungszeiten

Singen im Café

Montag, 07./28.09., 16:00 – 18:00 Uhr

AKTIVE FRAUEN

Mittwoch, 02.09.

Treffpunkt: U6 Endhaltestelle 9:00 Uhr
 Die Aktive Frauen besuchen das Porsche Museum

Samstagskaffee und Frühschoppen

Jeden Samstag, 08:30 – 12:30 Uhr

Internationales Frauen Café

Sonntag, 06.09., 10:30 – 13:00 Uhr
 Gemeinsames Frühstück

Aktivitäten, Sport und Bewegung

Nordic Walking ab Waldfriedhof

mit Inge Schelling

Jeden Montag, 09:00 – 10:30 Uhr

Yoga auf dem Stuhl

Teilnahme nur nach Rücksprache mit Ingrid Kruck

Jeden Montag, 14:30 – 15:30 Uhr

Wandern ab Schillerhöhe (Alte Post)

Dienstag, 01./15.09.
 09:00 – 11:00 Uhr

Tageswanderung

Donnerstag, 03.09.2026

Abfahrt: U6 Endhaltestelle 08:17 Uhr

Rückkehr ca. 17:00 Uhr

Tour: Start an der Orthopädischen Klinik Markgröningen, Wanderung durchs Leudelsbachtal zur Enz. Weiter flussabwärts nach Bissingen, Mittagseinkehr im Restaurant Marathon.

Danach entlang der Enz nach Bietigheim zur Rückfahrt. Hinweis: Ab Bissingen besteht bereits eine Rückfahrmöglichkeit.

Länge = 9,1 + 3,4 = 12,5 km,

Aufstieg = 56 m, Abstieg = 100 m.

Wanderführer: I. u. H. Schelling

Anmeldung: bis Dienstag, 01.09.2026 um 12:00 Uhr unter Telefon 07156 27701 mit Angabe, ob eigene Fahrkarte vorhanden.

E-Bike-Fahrradgruppe

jeden Donnerstag, 10:00 – 13:00 Uhr

Treffpunkt: am Alten Rathaus.

Lernen, Spielen, Gestalten

Skat

Jeden Montag, 14:30 Uhr

Binokel

Jeden Dienstag, 14:30 Uhr

Bridge

Jeden Mittwoch, 14:30 Uhr

Karten- und Gesellschaftsspiele

Jeden Donnerstag, 14:30 Uhr

Strickrunde

mit Olga Stuefer

Jeden Donnerstag, 14:30 Uhr

Foto-Gruppe

Jeden 2. Donnerstag 14:30 Uhr

Bridge

Jeden Freitag, 14:30 Uhr

English Language Conversation

with Inge Schelling

Jeden Freitag, 16:00 Uhr

PC-Hilfe und Beratung

für PC, Laptop, Tablet und Smartphone

Jeden Dienstag, 15:00 – 17:00 Uhr

Dienstag, 25.08. mit Günter Schmitz

Dienstag, 01.09. mit Jürgen Friedmann

Das ganze Monatsprogramm

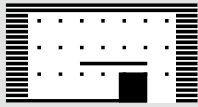
www.buerger-treff-gerlingen.de

grüne Flyer gibt's bei:

Rathaus Pforte, Brunnenmarkt,

VHS, Bücherei, Museum,

Familienzentrum, Bürger-Treff

STADTBÜCHEREI

Schulstraße 13
Telefon 205-209
E-Mail: Stadtbuecherei@gerlingen.de

ÖFFNUNGSZEITEN IN DEN SOMMERFERIEN

Dienstag	10–13 Uhr	15–18:30 Uhr
Mittwoch		15–18:30 Uhr
Donnerstag	10–13 Uhr	15–19:30 Uhr
Freitag	geschlossen	
Samstag	10–13 Uhr	

SCHON GELESEN? – ROMANE FÜR DEN LIEGESTUHL**Unser schönster Sommer**

von Elena Sonneberg

Der Plan ist, dass Ana, fast vierzig und Miteigentümerin einer florierenden Kölner Marketingfirma, auf Myons entspannt. Nun kehrt sie nach vier Jahren dorthin zurück und erfährt, dass die Taverne ihrer Großmutter kurz vor der Insolvenz steht. Natürlich packt Ana sofort mit an. Unterstützung bekommt sie vom charmanten Will und dem alleinerziehenden Witwer Leonidas. Zwischen mediterranen Nächten, Chaos in der Taverne und jeder Menge Gefühl funkelt Amor kräftig dazwischen. Auf einmal wird dieser Sommer aufregender und romantischer, als Ana je erwartet hätte. (Sonn)

Au Revoir und Tschüss

von Gudrun Lochte

Caro spürt, dass sie etwas ändern muss. Ihre Ehe ist erstarrt, die Tage gleichen sich, und sie fragt sich, wann sie aufgehört hat, sie selbst zu sein. Gegen den Willen ihres Mannes bucht sie einen Sprachkurs im Süden Frankreichs – eine spontane Entscheidung, die ihr Leben ins Wanken bringt. In Uzès findet sie Sonne, Leichtigkeit und Menschen, die ihr zeigen, dass Nähe anders aussehen kann, als sie es kennt. Eine unerwartete Begegnung lässt ihr Herz schneller schlagen, doch nicht alles verläuft so unbeschwert, wie der Sommer scheint. Zwischen Schuld und Freiheit, Abschied und Neuanfang muss Caro herausfinden, was sie wirklich will. (Loch)

**Der Sommer unseres Lebens**

Alice ist 17, als sie im Sommerurlaub ein einzigartiges Foto von drei jungen Leuten auf einem Boot schießt, das zum Grundstein ihrer Karriere als Fotografin wird. Fünfzehn Jahre später kehrt sie nach Baryts Bay zurück, um sich zwei Monate lang um ihre Grandma zu kümmern, die sich dort erholen soll. Bereits am ersten Tag begegnet sie Charlie Florek und erkennt in ihm einen der beiden Jungs von dem Foto. Sofort beginnt es zwischen den beiden zu knistern, auch wenn sich Charlie zunächst nicht auf eine Beziehung einlassen will. (Carl)

Ihr findet uns auch auf Instagram mit all unseren Aktivitäten.
 Einfach QR-Code scannen!



@STADTBUECHEREI_GERLINGEN

STADTMUSEUM GERLINGEN – MUSEUM DER DEUTSCHEN AUS UNGARN**Öffnungszeiten**

Dienstag und Samstag 14:00 – 18:00 Uhr / Sonn- und Feiertage 11:00 – 18:00 Uhr
 Führungen für Gruppen sind auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Eintritt frei!

HIER WIRD ALLTAGSKULTUR LEBENDIG!

Das Stadtmuseum Gerlingen, untergebracht in einem 200 Jahre alten Schulhaus und einem benachbarten Wohnhaus, bietet verschiedene Dauerausstellungen zu Alltag und Leben in früheren Zeiten sowie zu Auswanderung und Mobilität. Ein Schwerpunkt der Präsentation widmet sich der Geschichte der Deutschen aus Ungarn.

Beim Rundgang durch das ehemalige Schulhaus bekommt man Einblicke in die spannende Geschichte des Ortes und seiner Bewohnerinnen und Bewohner. Durch das idyllische Museumshöfle mit dem Haupthaus verbunden ist ein ehemaliges Wohnhaus, in dem eine komplette Ladeneinrichtung eines Krämerladens, ein historischer Frisörsalon und eine Puppenklinik in die Lebenswelt des frühen 20. Jahrhunderts entführen.



ZWISCHEN VERLUST UND NEUBEGINN. BRIEFE ERZÄHLEN EINE AUSSTELLUNG ZU 80 JAHREN VERTREIBUNG DER DEUTSCHEN AUS UNGARN

Vor 80 Jahren verloren mehr als 200.000 Ungarndeutsche durch Vertreibung ihre Heimat und mussten in Deutschland einen schwierigen Neuanfang wagen.



Mittlerweile gibt es kaum noch Zeitzeuginnen und Zeitzeugen, die von diesen Erfahrungen berichten können. Umso bedeutsamer sind die persönlichen Aufzeichnungen der Betroffenen, die ihre Geschichte für nachfolgende Generationen bewahren.

Im Mittelpunkt der Gerlinger Schau stehen authentische Briefe der Vertriebenen aus den Jahren 1946 bis 1979, die im Freiburger Institut für Kulturanalyse der Deutschen des östlichen Europa aufbewahrt werden. Ergänzt durch Fotografien,

Dokumente, Alltagsobjekte und originale Tonaufnahmen zeichnen sie ein vielschichtiges Bild des Alltags und der Lebensbedingungen nach der Vertreibung.

Zugleich richtet die Ausstellung den Blick auf die lokale Geschichte: Tausende Vertriebene fanden nach dem Zweiten Weltkrieg in Gerlingen eine neue Heimat und prägten die Stadt nachhaltig.

AUF WIEDERSEHEN EMILY – UND WILLKOMMEN KLEINE ENTDECKER

Vergangene Woche haben wir unsere FSJlerin Emily Meister verabschiedet. Ein bisschen Wehmut war dabei, denn Emily hat uns in ihrem Freiwilligen Sozialen Jahr nicht nur engagiert und tatkräftig unterstützt, sondern mit ihrer freundlichen und offenen Art auch unser Museum sehr bereichert.

Wir wünschen Emily für ihren weiteren Weg von Herzen alles Gute und viele neue Entdeckungen.

Apropos Entdeckungen: Als Projekt im Rahmen ihres Freiwilligen Sozialen Jahres hat sie ein Heft für kleine (und natürlich auch große) Entdecker entwickelt.



Emily Meister

Kinder von 6 bis 12 Jahren (und auch Erwachsene, wie wir festgestellt haben!) führt das Entdeckerheft durch das Museum der Deutschen aus Ungarn im Stadtmuseum Gerlingen. Ihr könnt suchen, rätseln, malen und verschiedene Aufgaben lösen – und ganz nebenbei viel über die Geschichte der Deutschen aus Ungarn erfahren.

Das Heft ist ab sofort bei uns erhältlich (€ 1,-) und lädt dazu ein, das Museum einmal auf eine ganz eigene Weise zu erkunden. Für das richtige Lösungswort wartet eine kleine Überraschung auf Euch!

UNSERE NÄCHSTEN TERMINE

Samstag, 29.08.2026, 14 – 16 Uhr BRIEFE STATT HANDY

Führung mit Workshop
Früher griff man nicht zum Handy, sondern schrieb einen Brief. Habt ihr schon einmal einen Brief an eure Freunde geschrieben? Hier im Museum ist die Gelegenheit dazu. Dabei dürft ihr alte Schreibgeräte wie Feder und Tinte ausprobieren.

Mit Barbara Günther
Für Kinder

von 6 bis 12 Jahren

Gebühr: 6,- €

Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter stadtmuseum@gerlingen.de oder Tel. 07156 205366



Dienstag, 08.09.2026, 14 – 16 Uhr HEIMAT ZUM ANZIEHEN

Führung mit Workshop

Die Ungarndeutschen trugen eine besondere Kleidung – Tracht genannt. In fast jedem Dorf sah diese etwas anders aus. Bei ihrer Vertreibung aus Ungarn brachten viele ihre Tracht mit und schenkten sie später dem Museum. Wir schauen uns diese besondere Art der Kleidung genau an und gestalten anschließend eine eigene Tracht für eine Anziehpuppe.

Mit Barbara Günther

Für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Gebühr: 6,- €

Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter stadtmuseum@gerlingen.de oder Tel. 07156 205366

Dienstag, 15.09.2026, 18 Uhr 80 JAHRE VERTREIBUNG DER DEUTSCHEN AUS UNGARN – GESTERN, HEUTE UND MORGEN – Podiumsgespräch

Aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln werden an diesem Abend die Vertreibung der Deutschen aus Ungarn, deren Ansiedlung und Integration in Gerlingen sowie die Bedeutung dieser Ereignisse für die heutige Zeit beleuchtet.

Grußwort: Dirk Oestinger, Bürgermeister der Stadt Gerlingen
Podium:

Albrecht Sellner, Bürgermeister der Stadt Gerlingen a. D.

Dr. András Izsák, Generalkonsul von Ungarn in Stuttgart

Joschi Ament, Bundesvorsitzender der Landsmannschaft der Deutschen aus Ungarn

Moderator: Klaus Herrmann, Leiter des Stadtarchivs Gerlingen
Rathaus Gerlingen, Sitzungssaal

Mit anschließendem Umtrunk

Eintritt frei, ohne Anmeldung

UNSER KULTURKIOSK IST GEÖFFNET!

Wir pfuschen niemandem ins Handwerk – wir würdigen es!

Im KulturKiosk vor dem Stadtmuseum zeigen wir eine kleine Ausstellung historischer Werkzeuge und Gerätschaften aus Handwerk und Landwirtschaft. Die ausgestellten Objekte zeigen, womit und wie früher gearbeitet wurde.

Unser KulturKiosk hat dienstags, samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet.



STADTMUSEUM ... AUF INSTAGRAM

Auch auf Instagram gibt es regelmäßig Informationen und Bilder aus dem Stadtmuseum.

Folgt uns und lasst euch überraschen!

@stadtmuseum_gerlingen



Stadt Gerlingen



Die Stadt Gerlingen bildet aus!

Sind Sie **engagiert**, sowie **teamfähig** und können Sie gut mit **Menschen umgehen**?

Suchen Sie außerdem eine **interessante, abwechslungsreiche** und **qualifizierte Ausbildung oder ein Praktikum**?

Dann sind Sie bei uns in Gerlingen richtig!

Wir stellen ab 1. September 2027 folgende Plätze zur Verfügung:

- **Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)**

Ein interessanter Beruf in der Verwaltung mit abwechslungsreichen Tätigkeiten in verschiedenen Bereichen. Die Ausbildungsdauer beträgt 3 bzw. 2,5 Jahre.

Bewerbungsschluss 18.10.2026

- **Anerkennungs- bzw. Berufspraktikum (auch in Teilzeit)**

Im Anschluss an die schulische Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher bzw. Sozialpädagogischen Assistenten bzw. Kinderpfleger (m/w/d).

Bewerbungsschluss 01.11.2026

- **Praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher (m/w/d – auch in Teilzeit)**

Bei Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen dauert die praxisintegrierte Ausbildung 3 Jahre (in Teilzeit 4 Jahre) und erfolgt in Kooperation mit den Fachschulen für Sozialpädagogik. Es findet über die gesamte Ausbildungszeit ein Wechsel zwischen Theorie- und Praxisphasen statt.

Bewerbungsschluss 01.11.2026

- **Praktikanten im Rahmen des Berufskollegs (m/w/d)**

Das 1-jährige Berufskolleg ist Zugangsvoraussetzung für die spätere Ausbildung an einer Fachschule für Sozialpädagogik zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d). Voraussetzung für die Erzieherausbildung ist ein Realschul- oder vergleichbarer Abschluss.

Bewerbungsschluss 01.11.2026

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung über unser Stellenportal unter www.gerlingen.de/Karriere. Den Link finden Sie auf unserer Homepage der Stadtverwaltung Gerlingen. Ausführliche Informationen zu den Ausschreibungen sind dort ebenfalls zu finden.

Für weitere Fragen steht Ihnen die Abteilung für Personal, Organisation und Digitalisierung unter 07156 205-8108 gerne telefonisch zur Verfügung.

